

Es war Frühling. Auf dem kleinen Dorfrriedhofe jubelten und schluchzten die Nachtigallen, als wollten sie all das Leid und all die Lust, die seit Menschengedenken die Welt erfüllen, in den milden Venzabenden hinausfließen...

Sein Entledigtwerden an der Hand ging der alte Friedhofsaufseher langsam die schattigen Gänge entlang. Er hatte die Stelle erst seit kurzem angetreten und außer der alten Naad war noch die kleine Gertraud, seiner Tochter Kind, mit ihm hergezogen...

Sie war ein nachdenkliches Mädchenlein, und so lieb sie auch ihre Eltern dabei gehabt und die Geschwister alle, so war sie doch am allerliebsten bei dem alten Manne: mit dem liebten sie sich so vernünftige Gespräche führen und er ging auf alles ein, was sie befragte...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

# Der Sonntagsgast.

schenden Augen an und legte die Hände zusammen.

Na, meinetwegen, sagte der Alte, das Grab soll dein sein, zum Pflegen und Hüten. Aber schau, Traudl, mußt du auch dabei bleiben, hörst?

G'wich, Großvater, g'wich! bis daß der liebe Gott die Marianne Attenlofer ruft, soll sie ein Grab haben, so schön wie alle anderen.

Jahre sind seitdem vergangen, aber Traudl hat Wort gehalten. Auch als sie anfing, in die Schule zu gehen, und nachher, als sie dieselbe wieder verließ, hat sie nicht aufgehört, ihr Grab zu pflegen.

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ja, das ist mein, schon viele, viele Jahre.

Betroffen schaute er sie an, die zierliche und doch kräftige Gestalt, den schweren flechtumwunden Kopf mit den treuerzigen Augen. Dein? wiederholte er langsam.

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

eben so schön. So zum Beispiel, was meinst du zu Schwiegertochter? Weißt, dazu brauchst man ja nicht denselben Namen auf d' Welt brocht zu haben.

Zurück ging er zu dem Grab, das Traudls Mutter hatte, und schaute an dem Grab an, das Traudls Mutter hatte, und schaute an dem Grab an, das Traudls Mutter hatte...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Wie ein Lauffeuer ging es am nächsten Morgen durch das Dorf, als die Holzreißer am nächsten Morgen den leblosen Körper aus dem Walde brachten. Der Arzt wurde geholt, aber für den rothhaarigen Robert war freilich kein Kraut mehr gewachsen.

Fred war nach einigen Wochen von seiner schweren Verwundung genesen. Als schon längst Gras über die Geschichte gewachsen war und um Fred und seine runde Ranni sich blöndelnde Kinder herumtummelten, da erst vertraute Karl in einer schwachen Stunde seinem Schwager an, daß er eines Wilderers Schwester dagumal geheiratet hatte, dazu eines der's gar nicht nötig hatte.

## Eine ungeheure Welt.

Im Laufe der letzten Jahre haben die Astronomen vieles zur Erforschung eines fernem Weltsystems beigetragen, des sogenannten Procyon, des hellsten Sternes im Bilde des kleinen Hundes. Seit langem war bekannt, daß dieser gewaltige Fixstern einen Begleiter besaß, aber erst vor einem Jahre wurde noch ein zweiter entdeckt. Der erstere ist ein Stern zwölfter Größe und fast eine Bogenminute von dem Hauptstern entfernt, der andere ist von der dreizehnten Größe und hat einen Abstand von nicht ganz 5 Sekunden von seiner Riesengröße. Er ist heute noch keine Entfernung dieser Himmelskörper von der Erde und von ihrem Sonnensystem überhaupt, das bekanntlich im Vergleich zu den Abständen der Fixsterne als ein Punkt im Weltensraum zu betrachten ist, sind die Astronomen nicht davor zurückgeschreckt, die Beziehungen zwischen dem Procyon und seinem Begleiter zu messen und zu berechnen. Die Ergebnisse zeigen uns ein System, gegen das unser Sonnensystem sich wie ein Zwerg ausnimmt. Der Hauptstern selbst bewegt sich in einer elliptischen Bahn, deren halbgroße Achse 3,534 mal länger ist, als die mittlere Entfernung von der Erde nach der Sonne, also 3,534 mal 150,000,000 Kilometer. Die halbgroße Achse des dem Hauptstern nächsten Begleiters ist noch sechs mal größer, beträgt also 21,2 jener astronomischen Einheiten. Da die halbgroße Achse der Bahn des Planeten Uranus um die Sonne nur 19 Einheiten umfaßt, so würde also die ganze Bahn dieses Planeten um die Sonne innerhalb derjenigen des kleineren Procyon-Begleiters liegen. Die gesammte Masse des Systems ist 5955 mal größer als die der Erde und Sonne zusammengekommen, und der Begleiter ist der Masse nach der Sonne beinahe gleichwertig. Wie klein erscheint dagegen unser Sonnensystem, das außer dem Centralstern kein einziges selbstleuchtendes Gestirn mehr besitzt, und wieviel bunte Planeten mögen noch jenen fernem Fixstern umkreisen.

## Schweizerisches Soldateneben.

Von einem bekannten Schweizerischen Waffenplaz wird folgendes gemeldet: Kürzlich ist hier ein „idyllisches“ Zustand ein plötzliches, trauriges Ende bereitet worden. Der Herr Oberst N. hatte schon Jahrelang die Nacht der Militär-Kantine inne, und in dieser Wirthschafts-Eigenschaft bediente er höchst eigenhändig im Verein mit seiner wackeren Frau sowohl Offiziere als auch Soldaten, die ihre leiblichen Bedürfnisse in seiner Wirthschaft zu stillen kamen. Da konnte man gewiss den hohen Herrn in ehrsüchtiger Haltung am Büffet bantieren oder von Tisch zu Tisch gehen, um Hunger und Durst ganz gewöhnlicher Neutronen zu stillen, die (O Widerpruch der Widersprüche!) unabhilflich kommandirten: „Herr Oberst, ein Glas Bier!“ Herr Oberst, zwei Cigaretten! Herr Oberst, eine Suppe, Herr Oberst, eine Wurst! Herr Oberst, eine Portion Kase!“ Sie schienen es förmlich darauf abgesehen zu haben, die Dienste des „Herrn Obersten“ recht viel in Anspruch zu nehmen; die respektvolle Bezeichnung „Herr Oberst“ bei ihren Vorstellungen ließen sie schon gar nicht weg. So ging es Jahr für Jahr, bis schließlich Jemand daran Aergerniß nahm. Vöplich erhielt nun der „Herr Oberst“ eine Verfügung der Militärbehörde, wonach es ihm unterlagt wurde, in Zukunft die Gasse der Kantine selber zu bedienen. Damit hatte das „Idyll“ ein Ende, und die armen Soldaten müssen sich seither zu ihrem größten Leidwesen ihre Bedürfnisse von ganz gewöhnlichen Sterblichen befriedigen lassen.

## Kindermund.

Der kleine Erni bittet Mama um Geld zum Ankauf eines Ansichtskarten-Albums. Die Mama hat es ihm schon ein paarmal abgeschlagen und entscheidet nun endgültig: „Lass mich in Ruhe, ich hab' kein Geld!“ „Erni nimmt eine vorwurfsvolle Miene an und erwidert: „Das kommt von den Liebesheirathen!“

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...

Ob sie still im Garten. Die Leute haben heututage auch auf dem Lande nicht mehr so viel Zeit wie früher, um die Ruhestätten ihrer Lieben zu besuchen...